

Handwerk hat „goldenen Boden“ auch im Druck- und Medienbereich

„Was mache ich nach der Schule?“ „Gibt es einen Traumjob für mich?“ „Welche Stärken habe ich und was interessiert mich eigentlich?“ „Was bedeutet Fachkräftemangel und wo gibt es diesen?“ Fragen, die sich junge Menschen stellen, wenn der Schulabschluss naht. Oft wissen sie gar nicht, was es an Möglichkeiten gibt und wie die Berufswelt aussieht. Zwar gibt es die Schülerpraktika und auch die Agentur für Arbeit steht mit ihren Berufsberatern zur Verfügung, aber oft ist der junge Mensch überfordert und die Unternehmen, insbesondere das Handwerk, warten vergebens auf den Nachwuchs.

Die Firma **PIEREG** in Berlin-Marienfelde geht bei der Suche nach Auszubildenden einen interessanten Weg. „Das Buch vom Buch oder Dein Traumjob in unserer Druckerei“ ist eine Broschüre, mit der die Firma anschaulich ihre vier modernen Ausbildungsberufe bewirbt. Diese sind:

-  **1 Kauffrau/Kaufmann**
für Büromanagement (Schwerpunkt Buchhaltung)
-  **2 Mediengestalterin/
Mediengestalter**
Digital und Print (Fachrichtung Gestaltung und Technik)
-  **3 Medientechnologin/
Medientechnologe**
Druck (Fachrichtung Bogenoffsetdruck)
-  **4 Medientechnologin/
Medientechnologe**
Druckverarbeitung

Im Beruf Mediengestalterin/Mediengestalter wird zum Beispiel der Blick für Kleinigkeiten geschärft und man wird umfangreich in der Anwendung grafischer Technik und Gestaltung ausgebildet. Dadurch wird man befähigt, Produktionsplanung selbständig oder im Team vorzunehmen, die Gestaltung von Elementen für die einzelnen Produkte kreativ zu planen und das Ergebnis auf unterschiedliche Medien zu übertragen. Natürlich gehört der Kundenkontakt mit zum Berufsbild und dies gilt für alle Bereiche. Im „Das

Buch vom Buch“ werden den jungen Menschen die sog. Skills mitgeteilt, die sie für die verschiedenen Berufe mitbringen sollten. Dies sind u.a. Kreativität und Freude am Gestalten, technisches Verständnis und gute Deutsch- und Mathematikkenntnisse.



In allen Berufsfeldern bestehen, nach einer dreijährigen Ausbildung, gute Chancen übernommen zu werden.

Bei **PIEREG** arbeiten aktuell 60 Menschen, die mit professioneller Leidenschaft Druckerzeugnisse herstellen. Geschäftsführer **Sven Regen** setzt dabei auf höchste Qualität und hat daher hochmoderne High-End-Technik in seinem Werk. Zu den Kunden der Firma zählen u.a. die Berliner Sparkasse und die Messe Berlin. Auch **paperpress** profitiert von der Qualität der Arbeit. Bis 2022 wurden die Printausgaben von PIEREG als Sponsoring gedruckt.

Wie kommt man aber zu neuen Auszubildenden? „Das ist ziemlich schwer“, so **Sven Regen**. Jobbörsen sind ein Weg, ein anderer das Angebot an die Schulen, insbesondere im Bezirk Tempelhof-Schöneberg, vor Ort im Unterricht zu informieren. **Sven Regen** zu **paperpress**: „Leidenschaft kann man nur durch direkten Kontakt erzeugen. Unsere Broschüre ‚Das Buch vom Buch‘ ist Hilfsmittel, um an kreative Köpfe heranzukommen. Es ist aber auch zugleich Werbung für eine Art der Mediengestaltung, wie wir sie in unserem Betrieb vornehmen. Gern nehmen wir Einladungen zu Klassengesprächen an, um vor Ort ausführlich und authentisch zu informieren.“

Ein mittlerer Schulabschluss bietet also die Grundlage für die vier genannten Berufe mit Zukunft. Zwar wird der Boden, auf dem man nach der Ausbildung steht, nicht unbedingt „golden“ sein, aber der Job wird auf jeden Fall gut bezahlt und ist zukunftsorientiert.

Wer mehr wissen oder sich bewerben will, kann sich direkt an das **PIEREG** Druckcenter Benzstraße 12 in 12277 Berlin-Marienfelde, wenden.

E-Mail: bewerbung@piereg.de

Lehrkräfte bzw. Schulen können auch telefonisch Kontakt aufnehmen (030) 31 98 00 10.

Alle Infos unter: www.piereg.de

Uwe Januszewski